

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2010-02-16

Dezernat/ Amt: II / Amt für Jugend, Schule
und Sport
Bearbeiter: Frau Gerwin
Telefon: 545 - 2202

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

00327/2010

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Jugendhilfeausschuss

Betreff

Kindertagesförderung: Leistungsentgelte gem. Kindertagesförderungsgesetz (KiföG M-V) für die Kita "Mosaik" des freien Trägers: Volkssolidarität, Kreisverband Schwerin

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die in der Anlage aufgeführten Leistungsentgelte ab dem 01.03.2010 für die Kindertageseinrichtung „Mosaik“ des Trägers Volkssolidarität, Kreisverband Schwerin.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Der Träger Volkssolidarität, Kreisverband Schwerin hat für die Kita „Mosaik“ zur Verhandlung der Leistungsentgelte aufgerufen. Aufgrund der allgemeinen Kostenentwicklung kündigte der Kita-Träger den mit Wirkung vom 01.01. 2006 bestehenden Leistungsvertrag.

Auf der Basis des durch den Finanzausschuss bestätigten Prüfrasters für die Anerkennung der Kosten in der Kindertagesbetreuung wurde das Entgelt kalkuliert und verhandelt.

Im Ergebnis der Verhandlungen wurden die aus der Anlage 1 ersichtlichen Leistungsentgelte ermittelt. Gegenüber den bestehenden Platzkosten / Elternbeiträgen aus 2006 entwickelten sich die Entgelte wie folgt:

Betreuungsart	Platzkosten 2006	Platzkosten 2010	Erhöhung
Ganztagsplatz			
Krippe	611,71 €	695,55 €	83,84 €
Kindergarten	308,65 €	344,08 €	35,43 €
Hort	196,85 €	216,47 €	19,62 €

Betreuungsart Ganztagsplatz	Elternbeiträge 2006	Elternbeiträge 2010	Erhöhung
Krippe	189,25 €	241,50 €	52,25 €
Kindergarten	95,05 €	117,90 €	22,85 €
Hort	61,70 €	74,70 €	13,00 €

Die Erhöhung der Leistungsentgelte resultiert insbesondere aus der Anhebung der Personalkosten. Dabei hat der Kita-Träger sich an dem VKA-Tarif für den Sozial- und Erziehungsdienst orientiert.

Für Verwaltungs-, Gebäude- und Investitionskosten konnten die Ausgaben insgesamt von 109,96 € auf 94,47 € reduziert werden.

Verantwortlich für die Anhebung der Elternbeiträge ist neben den höheren Personalkosten auch die platzbezogene Absenkung der Landesmittel. Ursache hierfür ist die Neuverteilung der Landesmittel gemäß Beschluss der Stadtvertretung vom 07.12. 2009 (Nr. 00174/2009). Trotz einer absolut höheren Landeszuweisung mussten die platzbezogenen Sätze infolge einer höheren Anzahl betreuter Kinder reduziert werden.

Die Verhandlungsunterlagen sowie die Leistungs- und Qualitätsbeschreibungen liegen im Fachbereich Kindertagesförderung vor und können bei Bedarf eingesehen werden.

2. Notwendigkeit

Für Einrichtungen, die Kindertagesförderung anbieten, soll gemäß § 16 KiföG M-V der örtliche Träger der Jugendhilfe mit dem Leistungserbringer einen Leistungsvertrag abschließen. Mit dem Leistungsvertrag werden leistungsbezogene Entgelte festgelegt.

3. Alternativen

keine

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

Die Elternbeiträge erhöhen sich durchschnittlich um:
Krippe 27,6%; Kindergarten 24,0%; Hort 21,1%

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

Nicht unmittelbar erkennbar

6. Finanzielle Auswirkungen

Die finanziellen Auswirkungen aufgrund der Anhebung der Entgelte und der Absenkung der Landesmittel wurden bereits bei der Haushaltsplanung 2010 berücksichtigt. Dies trifft insbesondere für folgende HH-Stellen zu:

46410.71701 Weitergabe der Landesmittel
46410.71702 Kreis- und Gemeindeanteile
46410.71700 Ermäßigung (SGB VIII)

46410.71703 Staffelung
48200.69220 Ermäßigung (SGB II)

Die zum Haushaltsansatz eingestellten Platzkosten wurden nicht überschritten. Eine Gegenüberstellung der Platzkosten mit dem qualifizierten Durchschnitt ab dem 01.03. 2010 ist als Anlage 2 beigelegt.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: „---“

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: „---“

Anlagen:

1. Entgeltanteile ab dem 01.03.2010 für die Kita „Mosaik“, Träger Volkssolidarität, Kreisverband Schwerin
2. Gegenüberstellung des qualifizierten Durchschnitts ab dem 01.03.2010 und den Platzkosten lt. Hpl. 2010

gez. Dieter Niesen
Beigeordneter